



M e d i e n i n f o

„bergaufland Ostallgäu“: zwei LEADER-Projekte beschlossen – Kling verabschiedet

Das Entscheidungsgremium des Vereins zur Regionalentwicklung im Ostallgäu, „bergaufland“, hat die Projekte „jung und digital – Medienfachstelle für junge Menschen“ und „Pumptrack-Anlage Marktobersdorf“ für einen Zuschuss über das Förderprogramm LEADER befürwortet. „Ich freue mich sehr, dass am Anfang der Förderperiode von LEADER zwei spannende Projekte für unsere Region mit Mitteln der EU und des Freistaats Bayern unterstützt werden können“, sagte die erste Vorsitzende des Vereins, Landrätin Maria Rita Zinnecker.

Beim Projekt „jung und digital – Medienfachstelle für junge Menschen“ des Kreisjugendrings Ostallgäu sollen über drei Jahre nacheinander in Marktobersdorf, Buchloe und Füssen Pop-up-Räume eingerichtet werden, in denen aktive Medienarbeit sowie Beratung und Workshops möglich sind. Das Vorhaben trägt zu mehreren Zielen der Entwicklungsstrategie für das Ostallgäu bei – neben „Sozialer Zusammenhalt – Jugend und Inklusion“ vor allem zu „Bildung – Lebenslanges Lernen“ sowie zur Querschnittsaufgabe Digitalisierung.

Beim Projekt „Pumptrack-Anlage“ der Stadt Marktobersdorf ist eine ganzjährig öffentlich nutzbare Rollsportanlage in zentraler Lage geplant. Diese soll der Bewegung im Freien für die ganze Bevölkerung und schwerpunktmäßig als Treffpunkt für Jugendliche dienen. Auch dieses Vorhaben trägt zu mehreren Zielen der Entwicklungsstrategie bei, vor allem zu den Zielen „Sozialer Zusammenhalt – Jugend, Inklusion und Ortsentwicklung“, „Bürgerkultur“ sowie „Tourismus – Erlebnisse und Produkte“. Beiden Projekten stehen bei positiver Prüfung durch die zuständige Bewilligungsstelle rund 370.000 Euro an Fördermitteln über LEADER zur Verfügung. Darüber hinaus hat das Gremium beim eigenen Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ Anpassungen in den Regelungen beschlossen.

Dr. Alois Kling geht in den Ruhestand

Eine personelle Veränderung gibt es bei der Leitung des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten und damit der LEADER-Bewilligungsbehörde. Dessen Leiter Dr. Alois Kling wurde in den Ruhestand verabschiedet. Kling: „Mit den heutigen Projektbeschlüssen zeigt sich einmal mehr, dass LEADER stets am Puls der Zeit bleibt und aktuelle Themen aufgreift. In 23 Jahren, die ich den LEADER-Prozess als zuständiger Behördenleiter mitgestalten durfte, konnten zahlreiche Projekte zur Stärkung des ländlichen Raums, insbesondere auch im Landkreis Ostallgäu umgesetzt werden.“



Quelle: bergaufland Ostallgäu e. V.

bergaufland Ostallgäu e. V. · Schwabenstraße 11 · 87616 Marktoberdorf · Registergericht: Amtsgericht Kempten VR 200855 ·
Vorstand: 1. Vorsitzende Landrätin Maria Rita Zinnecker, 2. Vorsitzender Robert Frei · www.bergaufland-ostallgaeu.de ·
Sparkasse Allgäu · IBAN: DE07 7335 0000 0515 1243 78 · BIC: BYLA DE M1 ALG · Gläubiger-Identifikationsnummer: DE13ZZZ00001446393



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus